

# Niederschrift Nr.24

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Delve  
am Dienstag, 24. April 2018, im Medienraum der Grundschule in Delve

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:35 Uhr

## **Anwesend sind:**

Frau Petra Elmenthaler als Vorsitzende  
Herr Holm Urbahns  
Herr Matthias Retzlaff  
Herr Sönke Marx  
Herr Hans-Jürgen Hansen  
Herr Michael Einfeldt  
Frau Inge Köller  
Herr Rainer Hansen

## **Entschuldigt fehlen:**

Herr Sascha Hansen

## **Als Gäste anwesend:**

6 Einwohner/-innen

## **Von der Verwaltung:**

Herr Daniel Pech als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Die Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt 12. Personalangelegenheiten auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschriften Nr. 22 vom 23.01.2018 und der Nr. 23 vom 08.02.2018
3. Mitteilungen
4. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Delve
5. Zustimmung zur Wahl der Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Delve-Schwienhusen
6. Zuschuss an den Fährverein Bargener Fährre e.V.
7. Zuschussantrag DLRG Lunden e.V.
8. Umrüstung der Straßennamensschilder in der Gemeinde Delve
9. Angelegenheiten der KiTa Sonnenstern

10. Eingaben und Anfragen
11. Einwohnerfragestunde  
Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
12. Personalangelegenheiten

### **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 2. Genehmigung der Niederschriften Nr. 22 vom 23.01.2018 und der Nr. 23 vom 08.02.2018**

Die Niederschrift Nr. 22 vom 23.01.2018 und die Niederschrift Nr. 23 vom 08.02.2018 werden genehmigt.

**Stimmenverhältnis:**  
Einstimmig

### **TOP 3. Mitteilungen**

*Rainer Hansen*, Vorsitzender des Finanzausschusses, stellt die liquiden Mittel der Gemeinde vor.

*Sönke Marx*, Vorsitzende des Umweltausschusses, berichtet über folgende Sachverhalte:

- Deert Hinrichs hat einen Vortrag zum Thema Fracking gehalten.
- Der Umwelttag hat in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hollingstedt stattgefunden. Sönke Marx bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern.
- Die Neugeborenen aus dem Jahrgang 2017 haben einen Birnenbaum erhalten
- Die Gemeinde wird an der Initiative „Schleswig-Holstein blüht auf“ teilnehmen.
- Es sollen für die Gemeinde neue Bänke und Mülleimer angeschafft werden, damit in der Gemeinde neue Sitzmöglichkeiten geschaffen werden.

*Die Vorsitzende* berichtet ausführlich über aktuelle Themen. Die Bürgermeisterin hat seit der letzten Sitzung an 40 Terminen teilgenommen.

Insbesondere führt *die Vorsitzende* aus:

- Senkung der Amts- und Kreisumlage
- Informationen zum Bücherbus
- Umwelttag 2018
- Treffen der Markttreffbetreiber aus Schleswig-Holstein.
- Erläuterungen zum Fährverein. Dieser bietet während der Schließung der Eiderbrücke in Pahlen einen gesonderten Service an.

- Erläuterungen zur neuen Buslinie 2650.

#### **TOP 4. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Delve**

Die amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Delve sollen zum nächstmöglichen Zeitpunkt wieder neu geregelt werden. Ab dem 01.01.2017 wurden die Satzungen und sonstigen amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Delve auf der Internetseite des Amtes veröffentlicht. Dieses war rechtlich auch so vorgesehen.

Die nach dem Baugesetzbuch erforderlichen Bekanntmachungen der Gemeinde müssen aber in anderer Form veröffentlicht werden, um die hierfür vorgesehene Anstoßwirkung zu erzielen. Hier ist eine Veröffentlichung im Internet nur ergänzend zugelassen. Es war im Jahr 2017 in den Hauptsatzungen der Gemeinden so geregelt, diese Veröffentlichungen an der Bekanntmachungstafel des Amtes, die sich vor dem Dienstgebäude in Hennstedt befindet, auszuhängen. Es wurde dem Amt jetzt seitens des Innenministeriums mitgeteilt, dass eine solche Veröffentlichungspraxis nicht mit der Bekanntmachungsverordnung des Landes vereinbar ist. Es ist nicht statthaft, alle amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinden an einer Bekanntmachungstafel im Amtsgebiet zu veröffentlichen. Dieses gilt nicht als „ortsübliche“ Bekanntmachung im Sinne der entsprechenden Vorschriften. Es ist jetzt eine andere Veröffentlichungsform zu wählen. Alternativen zum eigenen Amtsblatt sind die Anschaffung und Aufstellung von Bekanntmachungstafeln in jeder Gemeinde bzw. eine Veröffentlichung der Bekanntmachungen in der Tageszeitung.

Aus praktischen Gründen wird seitens der Verwaltung daher vorgeschlagen, dass bis zum 31.12.2016 als amtliches Veröffentlichungsmedium dienende Informationsblatt des Amtes KLG Eider zu reaktivieren und ab sofort wieder einen amtlichen Teil für die Veröffentlichungen des Amtes und der Gemeinden vorzusehe

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Delve beschließt die Änderung der Hauptsatzung für die Gemeinde Delve in der vorliegenden Form (2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung).

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

#### **TOP 5. Zustimmung zur Wahl der Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Delve-Schwienhusen**

Laut Niederschrift der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Delve-Schwienhusen vom 02.02.2018 wurde Peter Thießen aus Delve zum stellv. Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Delve-Schwienhusen für die Dauer von 6 Jahren gewählt.

Gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz bedarf die Wahl der Zustimmung des Trägers der Feuerwehr.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, der Wahl zum stellv. Wehrführer von Peter Thießen aus Delve zum stellv. Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Delveschwiehhusen gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz zuzustimmen.

Die Bürgermeisterin händigt dem stellv. Wehrführer Herrn Peter Thießen die Ernennungsurkunde aus und vereidigt ihn.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 6. Zuschuss an den Fährverein Bargener Fähre e.V.**

Herr Paulsen vom Fährverein Bargener Fähre e.V. beantragt in einer E-Mail an die Bürgermeisterin einen Investitionskostenzuschuss zur Anschaffung eines neuen Batteriesatzes zur Sicherstellung des Elektroantriebs.

Auszug aus der E-Mail von Herrn Paulsen vom 28.03.2018:

*„Liebe Petra, liebe Delver Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, unser ehrgeiziges Ziel, den geplanten Neubau einer Fähre in zu realisieren, ist aus heutiger Sicht nur schwerlich umzusetzen. Zu viele offene rechtliche, technische und finanztechnische Auflagen sind noch zu klären.*

*Wir planen erst einmal weiter mit unserer „alten“ Fähre, die sich 2020 wieder einer technischen Prüfung stellen muss. Bis dahin müssen wir die technische und auch attraktive Betriebsbereitschaft unserer Fähre gewährleisten. Dafür ist es u. a. erforderlich, dass wir den Elektroantrieb durch die Anschaffung eines neuen Batteriesatzes sicherstellen.*

*Hierfür müssen wir eine Investitionssumme in Höhe von ca. € 8.000,00 in die Hand nehmen. Auf diesem Wege möchten wir die Eignergemeinden bitten, sich mit 50% an den Kosten zu beteiligen. Die Gemeinde Erfde hat auf der letzten Sitzung einen Zuschuss in Höhe von € 3.000,00 zugesagt.*

*Wir würden uns freuen, wenn die Gemeinde Delve sich mit einem Zuschuss in Höhe € 1.000,00 an den Kosten beteiligen würde.*

*Hier noch ein paar Infos zur neuen Saison: Stand heute haben wir knapp 1.200 Gästeanmeldungen. Wir nehmen an insgesamt drei Ehrenamtsmessen und dem Regionaltag in Friedrichstadt teil.*

*Durch die Sperrung der Eiderbrücke Pahlen in den Sommer- und Herbstferien plant unser Fährverein ein Notdienst für Pendler.*

*Beste Grüße!*

*Fährverein Bargener Fähre e.V.  
Uwe Paulsen*

*Dieser Antrag ist mit dem Gesamtvorstand unseres Vereins abgestimmt.“*

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Delve beschließt, dem Fährverein Bargener Fähre e.V. einen zweckgebundenen Investitionskostenzuschuss zur Anschaffung eines neuen Batteriesatzes zur Sicherstellung des Elektroantriebs in Höhe von 1000,00 € zu gewähren.

**Stimmenverhältnis:**

Einstimmig

**TOP 7. Zuschussantrag DLRG Lunden e.V.**

Die DLRG Lunden e.V. hat einen Antrag an die Gemeinde gestellt, ihre Kinder- und Jugendfahrt zum Landeskindertreffen der DLRG an den Brahmsee finanziell zu unterstützen. Grundsätzlich werden Kinder- und Jugendfreizeiten gemäß Richtlinie aller Amtsgemeinden mit einem Satz von 3,- € pro Tag und Teilnehmer durch die Gemeinden des Amtes gefördert. Dazu muss die Institution nach der Maßnahme einen Verwendungsnachweis und eine von den Teilnehmern unterschriebene Teilnehmerliste einreichen.

Dieses Vorgehen war der DLRG im letzten Jahr mit einem zu hohen bürokratischen Aufwand verbunden. Stattdessen hat die DLRG Lunden e.V. direkt in ihren Anträge an die Gemeinden um finanzielle Unterstützung der Fahrt gebeten. Einzelne Gemeindevertretungen haben dann außerhalb der Richtlinie Zuschüsse (zum Teil deutlich höher als nach der Richtlinie) beschlossen.

Um andere Vereine und Institutionen, die ebenfalls Jugendfreizeiten organisieren und bei denen die Fahrten nach der Richtlinie gefördert werden, nicht zu benachteiligen, sollte das Vorgehen aus dem Vorjahr nicht wiederholt und die Richtlinie eingehalten werden.

Es ist zu überlegen, ob die DLRG Lunden e.V. einen jährlichen Zuschuss für ihre Kinder- und Jugendarbeit erhalten soll. Die Gliederung Lunden/ Hennstedt besteht seit ca. 12 Jahren und hat derzeit 89 Mitglieder, davon 18 Jugendliche und 52 Kinder. Die DLRG Lunden e.V. gibt Schwimmunterricht für Kinder und Jugendliche. Auch nehmen Kinder mit Migrationshintergrund in gemischten Gruppen an diesem Unterricht teil, womit der Verein einen kleinen Teil zur Integration beiträgt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt der DLRG Lunden e.V. keinen jährlichen Zuschuss zu gewähren.

**Stimmenverhältnis:**

Einstimmig

**TOP 8. Umrüstung der Straßennamensschilder in der Gemeinde Delve**

Die Straßenschilder im gesamten Gemeindegebiet sind marode und müssen erneuert werden. Hierfür wurden folgende drei Angebote eingeholt.

1. Max Jacob Schilderfabrik GmbH – 2.098,57 €
2. Schilderwerk Beutha GmbH – 2.614,16 €
3. Fritz Lange GmbH – 2.110,35 €

Nach Prüfung der Wirtschaftlichkeit ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Erneuerung der Straßenschilder und beauftragt gleichzeitig die Firma Max Jacob Schilderfabrik GmbH zur oben genannten Auftragssumme in Höhe von 2.098,57 € mit der Herstellung und Lieferung der Schilder.

**Stimmenverhältnis:**

7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

### **TOP 9. Angelegenheiten der KiTa Sonnenstern**

Es stehen Überlegungen an, die Öffnungszeiten im Kindergarten auszuweiten. Zudem sollen die Schließtage im Jahr um die Hälfte reduziert werden. Dies hätte folgende Auswirkungen:

- Öffnungszeiten: 08:00 Uhr – 13:00 Uhr + 30 Minuten Früh- und Spätdienst
- Schließtage belaufen sich auf 25 Tage im Jahr
- Anpassung der Elternbeiträge

### **TOP 10. Eingaben und Anfragen**

*Matthias Retzlaff* erkundigt sich nach dem Tank, der auf dem Sportplatz aufgestellt wurde. Dieser soll als Streusandbehälter vorgehalten werden. Es wird sich darauf verständigt, dass die Platzauswahl eher unglücklich ist und mit dem Aufsteller Kontakt aufgenommen werden soll.

Das Schild „Vogel des Jahres“ am Kirchenstieg ist stark verschmutzt und muss gesäubert werden.

*Sönke Marx* teilt mit, dass es am Badestrand immer sehr verdreckt ist und der Lautstärkepegel in den Abendstunden überdurchschnittlich hoch ist.

*Rainer Hansen* merkt an, dass die Gräben in der Gemeinde ausgebaggert werden müssen.

*Holm Urbahns* erläutert, dass die Schilder für Wander- und Reitwege erneuert werden müssen.

Zudem muss der Busch in der Sandkuhle zusammen geschoben werden.

*Petra Elmenthaler* teilt mit, dass ein Unterstellplatz für den Rasenmähertrecker an der Schule geschaffen werden muss.

Zudem werden Erläuterungen zum Wahltag am 06.05.2018 gegeben.

### **TOP 11. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

---

(Elmenthaler)  
Vorsitzende

---

Pech)  
Protokollführer